



# Volksgut deutscher Dichtung

Ausgewählt und herausgegeben von Professor Dr. Max Hecker und Dr. Hans Wahl.

## Unsere Klassiker

bequem anzuschaffen in Lieferungen oder in Einzelbänden

Vollständig in 16 Bänden bezw. in etwa 125 Lieferungen.

Das „Volksgut deutscher Dichtung“ bietet ausgezeichnete Auswahlgaben der nachfolgenden Dichter: Lessing, Goethe, Schiller, Kleist, Novellen der Romantik (Tiedt, Fouqué, Arnim, Brentano), Mörike, Hebbel. Die Namen der beiden Herausgeber bürgen dafür, daß die Auswahl bei den einzelnen Dichtern literargeschichtlich wie künstlerisch der Aufgabe des Sammelwerkes entspricht, sowie daß vor allem die Texte auch auf das zuverlässigste nachgeprüft werden und den Anforderungen moderner Textkritik entsprechen. Subskriptionen werden nur auf das vollständige Werk angenommen. Einzelne Lieferungen können nur in Ausnahmefällen abgegeben werden, einzelne Bände, soweit sie überhaupt einzeln geliefert werden können, sind nur zu einem höheren Preise als dem Subskriptionspreise zu beziehen.

**Lieferungs-Ausgabe:** Monatlich sollen 3 Lieferungen erscheinen. Bis jetzt erschienen 18 Lieferungen. — Mit der Subskription kann jederzeit begonnen werden. Wer neu eintritt, braucht natürlich nicht alle vorher erschienenen Lieferungen auf einmal nachzubeziehen. Wer später beginnt, wird eben später fertig.

<b>Bezugsbedingungen:</b>	<b>Inland jedes Heft Mk. 2.50 ordinär.</b>	<b>Ausland Mk. 3.75 ordinär.</b>
Bei einer Fortsetzungszahl von 1—6 Exemplaren jedes Heft	Mk. 1.40 bar	Mk. 1.70 bar.
Bei einer Fortsetzungszahl von 7—40 Exemplaren jedes Heft	Mk. 1.35 bar	Mk. 1.65 bar.
Bei einer Fortsetzungszahl von 41 u. mehr Exemplaren jedes Heft	Mk. 1.30 bar	Mk. 1.55 bar.
Heft 1 liefern wir für Fortsetzungen kostenfrei, ab Heft 2 beginnt Barberechnung.		

**Band-Ausgabe:** Wer es vorzieht, vollständige Bände zu beziehen, kann gegen Anlegung eines größeren Betrages, aber ebenfalls nach und nach ohne auf einmal hohe Ausgaben zu haben, das „Volksgut deutscher Dichtung“ auch in Bänden beziehen. Ungefähr aller zwei Monate soll ein Band erscheinen. Zuerst erschien im April: Goethes Werke Band 3 (Faust, erster und zweiter Teil). Als zweiter Band erscheint soeben: „Novellen der Romantik“.

<b>Bezugsbedingungen:</b>	<b>Inland</b>	<b>Ausland</b>
1 Exemplar eines Pappbandes	Mk. 25.75 ord., Mk. 14.15 bar	Mk. 38.65 ord., Mk. 17.40 bar.
1 Exemplar eines Leinenbandes	Mk. 27.— ord., Mk. 14.85 bar	Mk. 40.50 ord., Mk. 18.20 bar.

### Urteile:

„Ein Lieferungswerk, das nach Durchsicht der uns bisher behändigten zwölf Lieferungen wärmste Empfehlung verdient.“

Bogtländische Zeitung und Tageblatt, Olmitz.

„Die Ausstattung ist sehr gediegen und so dürfte diese Auswahl etwas Hervorragendes werden.“ Die Lehrerfortbildung.

„Die ersten vorliegenden Hefte berechtigen zu dem Urteil, daß hier etwas literarisch Wertvolles geschaffen wird, das allen Kreisen zu weitgehendster Beachtung empfohlen sein möge.“ Studentenztg., Karlsr.

„Wir können, nachdem wir die ersten 4 Lieferungen geprüft haben, nur raten, zuzugreifen. Die Art, wie diese Klassikerauswahl erworben werden kann, ist ebenso einladend wie günstig.“ „Wer sich ohne schmerzende Ausgaben eine schön gedruckte und sorgfältig ausgewählte Klassikerausgabe beschaffen will, sei auf dieses Lieferungswerk hingewiesen.“ „Bei dem sparsamen, übrigens schönen und klaren Druck kann viel Text untergebracht werden, so daß die Bände außerordentlich reichhaltig zu werden versprechen. Ausstattung vorzüglich. Der Eintritt kann durchaus empfohlen werden.“ Magazin für Pädagogik.

„Es ist ein sehr guter Gedanke, auf das Lieferungssystem... zurückzugreifen und auf diese Weise die unerschwingliche Ausgabe, die heute für die meisten Menschen das Anschaffen auch nur der wichtigsten Klassiker bedeutet, in eine Reihe kleiner zu zerlegen. In drucktechnisch tadelloser Ausstattung liegen die ersten beiden Hefte vor, die recht viel für das gesamte Werk versprechen: gutes Papier, sehr sorgfältige Textprüfung sichern eine einwandfreie Auswahlgabe.“ Wirtsch. Lehrertztg.

„Daß hier feines Verstehen und gediegene Kraft am Werke sind, dafür bürgt nicht nur der altrenommierte Verlag, dafür bieten auch die beiden verantwortlichen Namen allererster Fachgrößen Gewähr.“

Wiener Mittag.

„Zweck und Ausführung lobten sich, wie die ersten Hefte erweisen, gleichermahen selbst.“ Fürstenwalder Zeitung.

„Sie sind auf einem festen Papier sauber und sehr gefällig gedruckt und zeigen ein Format, das Handlichkeit mit einer gewissen klassischen Würde verbindet.“ „Beachtenswert ist das angenehme Format und die saubere Ausstattung der Lieferungen, was Papier, Sahanordnung und Druck betrifft. Bleibt alles so, dann wird diese Sammlung, deren Einzelleistung mit Mk. 2,50 nicht zu teuer ist, im besten Sinne „Volksgut deutscher Dichtung“ sein und gleichzeitig ein Dokument für Deutschlands Wagemut, Leistungsfähigkeit und Bildungsbedürfnis in schwerster Zeit.“ Regensburger Anzeiger.

„Eine schöne umfassende Sammlung auf gutem Papier, ein guter Hauschat für jede Familie.“ „Auf diese außerordentlich gute Sammlung weisen wir immer wieder hin.“ Der Reichsfinanzbeamte.

„Die Hefte sind sehr handlich und geschmackvoll und wir können die Sammlung den Schulen und Vereinen zur Anschaffung empfehlen.“

Verbands-Ztg. d. Vereine ehemal. Realschüler Deutschl.

„Ausstattung trotz des geringen Preises vorzüglich. Sehr empfehlenswert.“ Schwäbischer Schulanzeiger.

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber in Leipzig